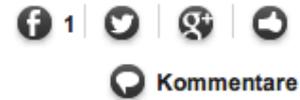


Kreditkarte im Ausland: Lokale Währung wählen

Heute, 6:51 Uhr
Simon Thiriet



Wer in den Ferien seine Kreditkarte braucht, sollte den Betrag in lokaler Währung zahlen. So kann die Schweizer Kreditkartenfirma die Umrechnung erledigen, was billiger kommt als wenn das der Verkäufer im Ferienland macht.



«Man ist sicherlich gut beraten, wenn man im Ausland in der Landeswährung zahlt», sagt Benjamin Manz vom unabhängigen Finanzportal «moneyland».

Oftmals würden im Ausland bei der Umrechnung Gebühren erhoben, die teurer seien, als diejenigen des Schweizer Kreditkartenanbieters.

Man soll wählen können

«Als ich in Malaga ein Auto mieten wollte, sagte man mir nichts von der Möglichkeit, den Betrag auszuwählen», sagt «Espresso»-Hörer Thomas Bachofen aus Wettswil am Albis.

Dies gehe so nicht, erklärt Christine Gebhard von Viseca. «Der Händler muss einem die Wahl überlassen.»

Kreditkartenrechnung kontrollieren

Bemerkt hat der Hörer dies, als er auf seiner Kreditkartenabrechnung einen ungewöhnlich hohen Betrag erblickte.

Dieser kam zustande, da er den Kreditkartenbetrag im Ausland in Franken bezahlte und der Händler die Umrechnung vornehmen konnte.

In seinem Fall ist die Geschichte gut ausgegangen: Die Autofirma bezahlte nach ein paar bestimmten E-Mails die Differenz zwischen den beiden Beträgen zurück.

«Ferien ohne Ärger»



Nützliche Tipps, damit Sie Ihre Reise und Ferien geniessen können, finden Sie **hier**.